

Liebe Eltern,

am Fastnachtsdienstag, **gleich nach den Ferien**, feiern wir mit den Schülern der Unter- und Mittelstufe wieder **Schulfasching**. Hierzulande, wo man im Zuge der Reformation die Fastenzeiten abgeschafft hat, sind entsprechend auch die alten Fastnachtsbräuche, die darauf beruhten, mehr oder weniger in Vergessenheit geraten. Fasching spielt deshalb bei uns im mitteldeutschen Raum längst nicht so eine bedeutende Rolle wie etwa im Rheinland, obwohl es in Thüringen auch recht viele Karnevalsvereine gibt, und das nicht nur im katholischen Eichsfeld. **Unser Fasching als Kinderfest** hat damit aber nicht so viel zu tun, ich meine, Kinderfasching wird unabhängig vom großen Karneval fast überall gefeiert. Die Kinder lieben es einfach, sich zu verkleiden und in andere Rollen zu schlüpfen. Die Kleinen verwandeln sich gern in Tiere, Prinzessinnen, Ritter oder andere Helden. Nicht selten sind die **Rollenbilder** auch **medial geprägt**. Gab es etwa in den 60er und 70er Jahren wegen der Indianerfilme und Western, die in Ost und West sehr beliebt waren, viele Indianer und Cowboys, so gab es später mehr Vampire, Spinnenmänner und Sternenkrieger. An unserer Schule haben sich jedoch gewisse **Traditionen** herausgebildet, wo letztere **nicht so recht hineinpassen** wollen. So beziehen sich die Kostüme und Rollenbilder meist auf ein bestimmtes Thema, das sich oft am Erzählstoff oder später am Geschichtsunterricht orientiert. In der 1. Klasse ist dieses Thema recht breit angelegt: Da geht es um „**Märchen**“. In der 2. Klasse dreht sich alles um den „**Zirkus**“. Es gibt also Tiere, Seiltänzerinnen und andere Artisten. In der 3. Klasse schreiten die „**Handwerker**“ zur Tat, und in der 4. Klasse erstehen meist Götter- und Heldengestalten, Ritter, Hexen oder Burgdamen aus den alten Mythen auf. In der Mittelstufe wird es dann schwieriger, ein Motto zu finden, mit dem sich die Kinder identifizieren möchten, ohne dass es gar zu aufmüpfig wird. Da kommen dann in Anlehnung an den Geschichtsunterricht womöglich ägyptische oder griechische Götter und Gestalten vor und noch später vielleicht Popstars. Das regeln die Schüler mit ihren Klassenlehrern.

Ein schönes Fest erfordert in jedem Fall immer eine gute **Vorbereitung**. Das macht in der Regel viel Arbeit. Auch ein lustiges und ausgelassenes Fest will geführt und gestaltet werden, was natürlich nicht leicht ist. Da freuen wir Lehrer uns natürlich über tatkräftige Hilfe fantasiereicher und begeisterungsfähiger Eltern. Entsprechend den Absprachen können Sie sich bei der Vorbereitung oder auch bei der Gestaltung des Festes helfend einbringen. „**Speis und Trank**“ spielen dabei traditionell eine wichtige Rolle, weil man sich ja vor der Fastenzeit noch einmal richtig den Bauch „vollschlagen“ will. Auch diesbezüglich mögen sich die Eltern mit den Lehrern bzw. auch untereinander **gut absprechen**. Oft sind die Kinder an dem Tag so pfannkuchensatt, dass sie kein **Mittagessen** mehr mögen. Sie sollten sich deshalb überlegen, ob Sie das Essen entsprechend abbestellen. Die **Klassenzimmer** müssten am Montagnachmittag gleich nach den Ferien **geschmückt** werden.

**Obwohl** in den protestantisch geprägten Gegenden kaum noch wirklich gefastet wird und Jesus selbst auch nicht viel davon zu halten schien, nehmen sich doch auch hier immer mehr Menschen vor, für die sieben Wochen bis Ostern auf diese oder jene liebgewordene Angewohnheit zu verzichten. Das kann sehr aufschlussreich sein und das Bewusstsein erweitern. Vielleicht merkt man dabei, was man wirklich braucht. Manche Leute verzichten z. B. auf Kaffee, Wein, Tabak, Zucker, Fleisch oder auch auf Benzin (ich meine, für's Auto). Ganz Verwegene lassen sogar ihr Handy ruhen... **Auf die Schulpost sollten Sie aber nicht verzichten**.

Herzliche Grüße!

Ihr Jens-Olaf Bodemann

Der Elternabend zum Landwirtschaftspraktikum der 9. Klasse findet am **Dienstag, dem 16.**

**Februar, um 20. 00 Uhr** statt. An diesem Abend ist auch ein Landwirt aus Sachsen eingeladen, der aus seinen Erfahrungen mit dem Schülerpraktikum berichten wird. Bei diesem Praktikum hat sich in der Vergangenheit eine gute Zusammenarbeit zwischen Eltern, Schule und Landwirt gerade in der Vorbereitung sehr bewährt. Es wäre gut, wenn Sie dabei sein könnten!

Mit freundlichen Grüßen!

Marion Wendt und Nicolai Bär

„**mini decki**“ ... ein herzliches Dankeschön an alle Spender der schönen Stoffe bzw. Bettwäsche für unser Projekt! Ein großer Teil davon ist bereits in Form einer „mini decki“ zu neuer Bestimmung gelangt und begleitet ein Kind auf seiner ungewissen Reise.

Die sich aktuell in Jena aufhaltenden Flüchtlingskinder sind mit einer eigenen Decke versorgt, wir verteilen sie jedoch auch im Umland; so z.B. in Berga/Elster, Neustadt/Orla, Apolda oder Eisenberg. Teams von fleißigen Näherinnen und Nähern fertigen unermüdlich und mit viel Engagement wunderbare „mini deckis“, und wenn Sie noch Stoffe übrig haben, nehmen wir sie gern weiterhin entgegen (Abgabe im Hort).

Das nächste offene **Nähtreffen** findet am morgigen **Samstag, dem 30.01., von 10.00 - 15.00 Uhr im Kulturzentrum KUBUS** in Jena-Lobeda statt. Einfach die eigene Nähmaschine einpacken, und los geht's ...Für weitere Informationen: [www.facebook.com/minidecki.jena](http://www.facebook.com/minidecki.jena) Heike Hebestreit für das Team von „mini decki“ Jena

Ich suche meinen Ring: silber mit rotem Stein (Granat). Dieser ist mir letzte Woche in der Schule verlorengegangen. Ich wäre sehr glücklich, ihn wieder zu bekommen. Finderlohn ist selbstverständlich.

Katja Symalzek

Verkaufen unser Bauerngehöft in den Tälerdörfern (Eineborn): Wohnfläche 120,00 qm plus Nebenglass und Ausbaureserve. Grundstücksgröße ca. 4700,00 qm. Melden Sie sich bei Interesse bitte telefonisch bei uns unter 0160 8728226 oder ab 18 Uhr unter 03642621364. Mit freundlichen Grüßen!

Familie Stelzer

Verkaufe umzugsbedingt Bomann Kühlschrank/Gefrier-Kombi: 100,00 €, Elektroherd: 50,00 €, Obi Optifit Küchenunterschrank mit Auflageplatte, 1 Jahr alt: 100,00 €, Obi Optifit Spülenunterschrank mit Spüle u Wasserhahn, 1 Jahr alt: 120,00 €. Möglichst Selbstabholung aus Jena. VB. Tel. 0152/01783824.

K. Voss

**Termine:** Wenn nicht anders angegeben, beginnen die Abendveranstaltungen um 20.00 Uhr

<b>heute!</b>	<b>29.01.16</b>	<b>!</b>	<b>Klassenspiel der 12. Klasse „Bluthochzeit“</b>
Di	09.02.16		gleich nach den Ferien! <b>Schulfasching</b>
Di	16.02.16		Elternabend <b>9. Klasse</b> zum LWS-Praktikum mit Herrn Bär und Frau Wendt
			Elternabend <b>7. Klasse</b> mit Herrn Hornung
Mi	17.02.16		Elternrat
			Elternabend <b>1. Klasse</b> mit Herrn Bodemann
Di	23.02.16		Elternabend <b>3. Klasse</b> mit Herrn Kiraga
			R.-St.-Haus Jena: Vortrag von Rolf Speckner, Hamburg „Der Einweihungsweg der Jesuiten“
<b>Sa</b>	<b>05.03.16</b>		<b>Monatsfeier</b>
Di	12.04.16		R.-St.-Haus Jena: Vortrag von Mario Betti
			„Vom ewigen Namen des Menschen und seinem Auftrag als Individuum“